

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 99 (1981)  
**Heft:** 40

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

## Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),  
der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)  
und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

## Normen und Dokumentationen

**SIA-Generalsekretariat**  
Selnastrasse 16  
Postfach  
8039 Zürich  
Bestellungen und Auskünfte schriftlich oder durch Telefon (01) 201 15 70

## Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

99. Jahrgang 1. Oktober 1981 Heft 40/81

## Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»  
Rüdigerstrasse 11  
Postfach, CH-8021 Zürich  
Tel. (01) 201 55 36

### Redaktoren:

Kurt Meyer,  
Chefredaktor

Bruno Odermatt,  
dipl. Arch. ETH/SIA

Bruno Meyer,  
dipl. Ing. ETH

### Druck:

Offset + Buchdruck AG  
Staffelstrasse 12  
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,  
auch auszugsweise, nur mit  
Zustimmung der Redaktion und  
nur mit genauer Quellenangabe  
gestattet.

## Abonnemente

### Schweiz:

1 Jahr Fr. 135.—  
1/2 Jahr Fr. 71.—  
Einzelnummer Fr. 5.—

Ermässigte Abonnementspreise  
für Mitglieder des SIA, der  
GEP, des BSA und der ASIC,  
für Studenten und für Mitglieder  
des STV

Postscheckkonto:  
«Schweizer Ingenieur  
und Architekt»  
80-6110, Zürich

### Ausland:

1 Jahr Fr. 144.—  
1/2 Jahr Fr. 75.50  
Einzelnummer Fr. 6.—

Mitteilungen betreffend  
Adressänderungen,  
Abonnemente  
und Bezug von Einzelnummern  
sind zu richten an:  
«Schweizer Ingenieur  
und Architekt»  
Edenstrasse 20,  
Postfach, 8021 Zürich  
Tel. (01) 207 80 91/97

## Anzeigenverwaltung

**IVA**

IVA AG für internationale  
Werbung, Hauptsitz:  
Mühlebachstr. 43  
8032 Zürich  
Tel. 01/251 24 50

Filiale:  
19, av. de Beaulieu  
1004 Lausanne  
Tél. (021) 37 72 72

## zum Titelbild



### Trittschall-Isolationsplatte

Trittschall-Index  $I_1 = 44$  dB.  
( $I_1$  Betonrohdecke = 82 dB)

Bis anhin wurde es nicht für  
möglich gehalten, aus Polystyrol-Hartschaum eine Trittschall-Isolationsplatte mit obenerwähnten  $I_1$  resp. einem VM von 38 dB zu fabrizieren. Man erreichte bestenfalls ein VM von 29 dB. Erst mit der Entwicklung und Inbetriebnahme einer kontinuierlichen Schäumenanlage, mit welcher die gopor-T/SE-Trittschall-Isolationsplatten direkt auf die entsprechenden Dicken geschäumt werden, wurde dies möglich. Bei dieser für die Schweiz einzigartigen Anlage wird der kontinuierlich auslaufende Schaumstoffstrang im gleichen Arbeitsgang durch mehrere hintereinander an-

## Inhalt

### Das Wärmekollektiv Zumikon. Nutzung der Abwasserwärme für kommunale Zwecke

Vorwort. Von Elisabeth Kopp	851
Entstehung und Durchführung des Konzeptes. Von Reto Caprez, Zumikon	852
Wärmenutzung aus Kläranlagen. Von Bruno Wick, Widen	854
Die Wärmeverbundanlage: Technischer Beschrieb. Von Kurt Unger, Zürich	861
Stromversorgung und Leitsystem. Von Peter Sidler, Zürich	865
Die wirtschaftliche Bedeutung für die Gemeinde. Von Hans J. Dublin, Zumikon	867

### Nitrat und seine Entfernung aus dem Trinkwasser. Eine Pilotanlage in Zollikofen bei Bern

Problemstellung, Anlass und Zielsetzung der Versuche. Von Urs Müller, Bern	869
Möglichkeiten und Grenzen der Nitratentfernung aus der Sicht der Behörde. Von Francis Berdat, Bern	869
Erste Ergebnisse und Aussichten für die praktische Anwendung der Pilotanlage. Von Henry Gros und Markus Kyburz, Winterthur	870

### Umschau

Itaipu – ein Bauprojekt der Superlative. Neuer Erdbeben-detektor. Forschungsprogramm der Unesco für Früh-erkennung von Erdbeben	874
---	-----

### SIA-Fachgruppen

Gefahren, Risiken und Sicherheitsprobleme für alle am Bau Beteiligten	874
---	-----

### Schweizer Ingenieur und Architekt

Bruno Meyer, neuer zeichnender Redaktor	875
---	-----

### SIA-Sektionen

Waldstätte: Probleme aus dem Architektur- und Ingenieur-vertrag. Waadt: Ingenieure und Architekten informieren am Comptoir	875
--	-----

### Wettbewerbe

Botanisches Institut der Universität Basel	876
Construction de logements à La Grange, Lausanne.	
Construction de logements à Praz Séchaud, Lausanne.	
Bezirksspital und Altersheim in Belp (BE). Ergänzungsbau	
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, St. Gallen. Mehrzweckgebäude Günsberg (SO)	878

### Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe	B 149
Aus Technik und Wirtschaft. Firmennachrichten	B 150
Tagungen. Weiterbildung	B 151
Stellenvermittlung SIA/GEP. Vorträge	B 152

geordnete Pressrippenwalzen gewalzt. Die derart elastifizierten Platten weisen eine Perlstruktur mit stark reduzierter Gerüststeifigkeit auf, was sich in den geringen Werten der dynamischen Steifigkeit  $s'$  (10–11 N/cm<sup>3</sup>) der gopor-T/SE-Platten ausdrückt. Die niedrige Wärmeleitfähigkeit  $\lambda$  von 0.042 W/mK, die geringen Setzwerte bei Belastung sowie die drei praxisgerechten Stärken von 22/20 mm, 32/30 mm und 46/43 mm zeichnen die gopor-T/SE ebenfalls aus.

All diese Eigenschaften machen sie besonders geeignet als Isolation unter Fussbodenheizungen sowie als Zwischendecken-Isolation (kein Wärmediebstahl – wichtig bei individuellen Heizkostenabrechnungen).

Der Handwerker schätzt auch das rationelle Plattenformat von 1x1 m sowie die hautfreundliche und saubere Verlegung.

**Gonon Kunststoffwerk AG**  
CH-8226 Schleithen SH  
Tel. 053 6 47 21 Telex 76723